



Das Areal Eichhof West bildet den nördlichen Auftakt zum Entwicklungsgebiet Luzern Süd, das sich derzeit stark wandelt. Neben der Brauerei Eichhof entsteht bis 2025 eine Wohn- und Gewerbeüberbauung, basierend auf einem Bebauungsplan mit vier Baufeldern. Baufeld B liegt prominent im Osten des Areals und prägt dessen Erscheinung zur Strasse.

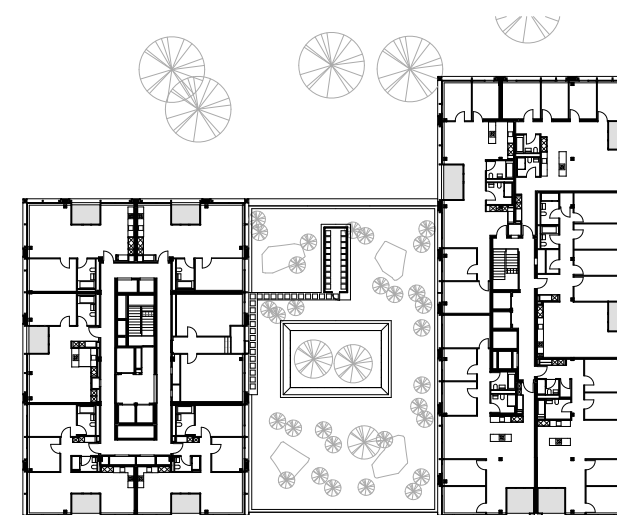


Im dreigeschossigen Sockel sind Gewerbeflächen sowie publikumsorientierte Nutzungen angesiedelt. Darüber gliedert sich das höchste Haus des Areals in zwei Teile: Einen Längskörper mit vier Wohngeschossen sowie ein Hochhaus mit 14 Wohngeschossen. Aus den über hundert Wohnungen blicken die meisten Mieterinnen und Mieter auf den Pilatus, die Rigi oder den Vierwaldstättersee. Im Längsbau bieten grosse Wohnungen mit bis zu 6.5 Zimmern Platz für Familien oder Wohngemeinschaften. Das Hochhaus enthält 2.5- und 3.5-Zimmer-Wohnungen, wobei die obersten neun Geschosse über Seeblick und einen höheren Ausbaustandard verfügen. Zwischen den beiden Gebäudeteilen fällt der Blick auf den intensiv begrünten Dachgarten.

Bronzefarbene Metallrahmen zeichnen die Gebäudekanten scharf nach und bilden zusammen mit den dunklen Photovoltaik-Elementen ein präzise gefügtes, leicht glänzendes Fassadenkleid. Die untersten zwei Geschosse sind mit hellen Glasfaserbeton-Elementen verkleidet, die der öffentlich zugänglichen Sockelzone einen freundlichen Auftritt verleihen.

Visualisierung: Bloom Images

Pläne: Grundriss Regelgeschoss



Auftragsart: Direktauftrag
 Bauherrschaft: BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich
 Standort: Kriens
 Bausumme (BKP 2): CHF 125'976'000.00
 Leistungsanteil SIA:
 Geschossfläche: 60'233m²
 Raumprogramm:
 Planung: 2020 - 2023
 Realisierung: 2022 - 2026
 Nachhaltigkeit: Minergie P-eco, Energieeffizienzpfad SIA 2040, SNBS 2.0

Architektur: Stücheli Architekten, Zürich
 Tragwerk: Basler+Hofmann AG
 HLKS: PZM - Polke Ziege von Moos AG
 Elektro: TLP - Thomas Lüem Partner AG
 Landschaft: SKK Landschaftsarchitekten AG